

„Wir bleiben beisammen,“ sagte der Pfarrer, während Richards Augen freudestrahlend von Einem zum Andern wanderten, die frohe Bestätigung in den beglückten Gesichtern um ihn zu lesen. „Hörst Du sie, Großvater,“ rief er, „sie wollen uns nicht trennen, Du darfst bleiben in diesem freundlichen Dorf, nahe dem grünen Walde, der Deinen Augen so wohlthut.“

Da faltete der Alte seine Hände. „Mein Gott,“ flüsterte er, „laß mich so großen Glückes nicht unwürdig sein! und Du, mein Kind, wirst nun etwas Rechtes lernen, nicht länger hängt die Armuth und ein greiser Mann hemmend an Deinem Fortkommen!“

### Eine Reise.

Nicht unsanft waren die Passagiere des von Italien kommenden Schnellzuges aus jenem unbehaglichen Schlaf erweckt worden, in den Einen auf der Reise endlich Ermüdung und Langeweile, trotz des unbehaglichen Lagers, sinken läßt. In Folge bedeutender